



# *Pfarrbrief*

*August 2022*

*Zur Finanzierung des  
Pfarrbriefs bitten wir  
um eine Spende*

*Freiburger Münster, Foto: Michael Tillmann*

An Maria Himmelfahrt feiern wir die Hoffnung für uns alle,  
einmal mit Leib und Seele dort zu sein, wo es unvorstellbar schön ist:  
im Himmel. Was an Maria wahr wurde, ist uns versprochen.

*Michael Tillmann*



*Quelle: image online*

## Pfarrbüros:

### Schwanfeld

Pfarrgasse 6, Tel.: 09384/231  
Fax: 09384/881480  
E-mail: [pg.schwanfeld@bistum-wuerzburg.de](mailto:pg.schwanfeld@bistum-wuerzburg.de)

**Pfarrsekretärin:** Susanne Fickel

### **Öffnungszeiten:**

Montag 15:00 - 17:00 Uhr  
Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr

### Waigolshausen

Kirchstr. 10, Tel.: 09722/7414  
Fax: 09722/945720  
E-mail: [pg.schwanfeld@bistum-wuerzburg.de](mailto:pg.schwanfeld@bistum-wuerzburg.de)

**Pfarrsekretärin:** Susanne Fickel

### **Öffnungszeiten:**

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr  
Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr

## **Wichtige Telefonnummern:**

**Pfr. Benkert:** 09384/231

**EMail:** [volker.benkert@bistum-wuerzburg.de](mailto:volker.benkert@bistum-wuerzburg.de)

## **Impressum:**

### **Herausgeber:**

Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe  
(Schwanfeld, Waigolshausen, Wipfeld, Hergolshausen, Theilheim),  
Pfarrgasse 6, 97523 Schwanfeld

### **Redaktion:**

Silvia Seuling- Schwanfeld, Tel. 09384/8278,  
Johannes Kling - Waigolshausen,  
Tel. 09722/7953 (verantwortlich),  
Martina Eicher - Wipfeld, Tel.  
09384/650,  
Hiltrud Pfeuffer - Hergolshausen,  
Tel. 09722/8825,  
Birgitta Roßdeutsch - Theilheim,  
Tel. 09384/1242 (Layout)

**Email:** [pfarbrief@pg-luisenhoeh.de](mailto:pfarbrief@pg-luisenhoeh.de)

**Auflage:** 770 Exemplare

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei  
Groß Oesingen

**Redaktionsschluss für die nächste**

**Ausgabe:** 13.08.2022

Dieser Pfarrbrief dient Ihrer Information über Termine und berichtenswerte Ereignisse der Pfarreiengemeinschaft. Die Erstellung verursacht natürlich Kosten.

**Ihre Spenden bitten wir in die dafür vorgesehenen Behältnisse einzuwerfen.**

**Grundsätzlich werden bei allen Veranstaltungen zum Zwecke der Veröffentlichung (Pfarrbrief, Homepage etc.) Bilder gemacht.  
Wer dies nicht wünscht, meldet sich bitte im Pfarrbüro.**

## Eine Reise für das Seelenheil

Wallfahrten (mhd. wallen, in eine bestimmte Richtung ziehen, fahren, unterwegs sein) haben eine sehr alte Tradition, die lange vor den Beginn des Christentums zurückreicht. Seit jeher diente die Wallfahrt oder Pilgerfahrt der Erfüllung eines heiligen Gebotes oder dem Besuch einer bestimmten Pilgerstätte, denn sie geht zurück auf den alten Glauben, dass übernatürliche Mächte ihre Kraft an bestimmten Orten besonders entfalten. Schon die antiken Griechen und Römer kannten Wallfahrten, im antiken Judentum konnte man die Pilgerreise zum Tempel nach Jerusalem zu den drei Pilgerfesten Passah (erinnert an den Auszug aus Ägypten), Schawuot (50 Tage nach Passah, zur Erinnerung an den Empfang der Zehn Gebote, auch ein Erntedankfest) und Sukkot (das Laubhüttenfest, das daran erinnert, dass die Menschen sich auf das vergängliche Materielle wenig verlassen, sondern nur Gott unbedingt vertrauen können).

Das Christentum übernahm die Kultur der jüdischen Festreisen nach Jerusalem und wandelte sie eigenen Inhalten entsprechend ab. Christen wallfahrteten, um Sünden abzutragen, religiöse Läuterung zu erfahren, geheilt zu werden oder in besonderen Anliegen zu beten. Im Mittelalter galt die christliche Wallfahrt als ein Glaubenszeugnis, insbesondere weil die Wege zu den Wallfahrtsorten oft weit, mühsam und gefährlich waren. Das Beher-

bergen von Pilgern zählte zu den Werken der Barmherzigkeit und gab Anteil an den Segensfrüchten der Wallfahrt. Besondere Bedeutung als Hauptwallfahrtsorte haben die Gräber der Apostel Petrus und Paulus in Rom, das Grab des Apostels Jakobus in Santiago und die Stätten des Heiligen Landes. Insgesamt gibt es über 10.000 christliche heilige Pilgerstätten, die man besuchen kann. Die weltweit größten jährlichen Wallfahrten finden zur Basilika der Jungfrau von Guadalupe (ca. 20 Mio. Pilger) und nach Rom (ca. 18 Mio. Pilger) statt. Eine Wallfahrt war und ist immer auch ein soziales Ereignis, sie führt zu Begegnungen und Austausch zwischen Gläubigen verschiedener sozialer und ethnischer Herkunft.



Foto: Michael Tillmann

## Erreichbarkeit der Pfarrbüros im August

Die Pfarrbüros in Schwanfeld und Waigolshausen sind vom **15. bis 26. August** nicht besetzt.

Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit und an den Wochenenden im August in seelsorgerischen Notfällen an folgende Telefonnummer: **09722/945224**. Das ist die Notfallnummer der PG Werneck. Dort wird Ihnen weitergeholfen.

Für alle anderen Anliegen erreichen Sie die Kolleginnen vom Pfarrbüro Werneck unter der Telefonnummer **09722/8381** zu folgenden Zeiten:

<b>Montag</b>	<b>09:00</b>	<b>bis</b>	<b>13:00</b>	<b>Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>09:00</b>	<b>bis</b>	<b>13:00</b>	<b>Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>17:00</b>	<b>bis</b>	<b>18:30</b>	<b>Uhr</b>

## Kiliani 2022

Am Tag für die Ehrenamtlichen haben sich Einige aus unserer Pfarreiengemeinschaft getroffen.

Dabei ist dieses Bild zusammen mit Bischof Jung entstanden.

*i.A. Silvia Seuling*



**Freitagstreff – Gott lobend unterwegs****Radwallfahrt nach Vierzehnheiligen**

Nach zwei Jahren Corona-Pause ist in diesem Jahr wieder eine Radwallfahrt geplant. Unter dem Titel „Gott lebend unterwegs“ ist Vierzehnheiligen das Ziel unserer Wallfahrt. Interessiert? - Dann radeln Sie doch einfach mit,

am Sa./So., den 17./18. September 2022.

Um besser planen zu können, bitten wir um eine telefonische Anmeldung im Pfarrbüro Waigolshausen (09722/7414) mit Angabe ihres gewünschten Zimmertyp mit Preisangabe (gemäß Preisliste vom Diözesanhaus s. u.) und Personenzahl, sowie Ihrer Telefonnummer für Rückfragen.

Personen, die einen Zimmernachbarn wünschen, sollten dessen Namen ebenfalls angeben. Die Zimmer werden dann vorab bereits reserviert, Schlüssel- und Essensmarkenübergabe sowie die Bezahlung erfolgt nach Ankunft im Bildungshaus Vierzehnheiligen.

Sie können sich in den Zeiträumen:

01.08.2022 bis 12.08.2022 und

29.08.2022 bis 08.09.2022 anmelden.

Für spätere Anmeldung können nur noch Mehrbett-/Mansardenzimmer zur Verfügung gestellt werden.

Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmer einer Veröffentlichung von Fotos mit ihrer Person im Pfarrbrief sowie auf der Homepage der „Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe“ zu.

**PREISLISTE 2022 Wallfahrer**

Alle Preise verstehen sich pro Person und Nacht inkl. Frühstück!

Mehrbettzimmer Mansarde mit Etagedusche/WC: 15,50 €

Doppelzimmer mit Etagedusche/Etagen WC 25,00 €

Doppelzimmer mit Dusche/WC: 35,00 €

Belegung von **Mehr- bzw. Doppelzimmern als Einzelzimmer** ist nur bei ausreichend freier Kapazität möglich bzw. nach Einquartierung aller Wallfahrer im Anschluss:

Mehrbettzimmer Mansarde mit Etagedusche/Etagen WC 26,00 €

Doppelzimmer mit Etagedusche/Etagen WC 44,00 €

Doppelzimmer mit Dusche/WC: 64,00 €

**Treffpunkt am Samstag 17.09.2019, ab 05:45 Gepäckverladung.**

Wir treffen uns mit verkehrssicherem Fahrrad und Fahrradhelm an der Jakobuskirche in Waigolshausen

Auf Ihr/Euer „Mitradeln“ freuen wir uns.

Unsere Ankunft in Waigolshausen wird am 18.09.2022, gegen 17:00 Uhr erwartet.



## **Diözesanwallfahrt des Frauenbundes**

Wir freuen uns, dass dieses Jahr wieder in gewohnter Weise die Wallfahrt stattfinden kann:

Die Diözesanwallfahrt ist dieses Jahr in der Abteikirche

### **Münsterschwarzach**

**am Donnerstag, den 08.09.22 um 10:00 Uhr**

Eucharistiefeier mit Abt Michael Reepen

danach Rucksackverpflegung

Kaffee wird vom Kloster angeboten, aber Tassen bitte mitbringen!

**13:30 Uhr Andacht und Segen mit Sr. Margit Herold**

Wir möchten alle aus unserer Pfarreiengemeinschaft, die Interesse haben, herzlichst dazu einladen.

Bitte meldet euch bis 15. August verbindlich bei Gela, Tel. 09722-8313 an, damit wir wegen des Fahrens gut planen können.

Evtl. werden wir danach in Volkach den Tag ausklingen lassen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr dabei seid!

Das Vorstandsteam

Renate Wehner



## Grillnachmittag

Geplant war der traditionelle Grillnachmittag für die Senioren der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe zum 40-jährigen Bestehens des Seniorenkreises Theilheim im Jahr 2020. Durch die Corona-Pandemie mußte dieser jedoch zweimal verschoben werden und so konnten wir ihn endlich nachholen.



Der Einladung auf die Sportheim-Terrasse in Theilheim waren trotz der Sommerhitze zahlreiche Seniorinnen und Senioren aus der Pfarreiengemeinschaft gefolgt.









Begrüßen konnte die Organisatorin Birgitta Roßdeutsch als Gäste Pfarrer Volker Benkert, den Bürgermeister der Gemeinde Waigolshausen Christian Zeißner und die Seniorenbeauftragte der Gemeinde Waigolshausen Martina Keller. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Ankerstuben-Duo Bernhard und Klaus.



Die Freude der Senioren, sich nach der langen Zwangspause wieder einmal zu treffen, war vielfach spürbar und so verbrachten sie bei Kaffee und Kuchen sowie Staeks und Bratwürste einen angeregten Nachmittag mit guter Unterhaltung und vielen Gesprächen.



Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer aus der Pfarreiengemeinschaft und vom Gemeindeteam Theilheim sowie dem TSV Theilheim.

Im kommenden Jahr dürfen wir uns anlässlich des **60-jährigen** Bestehens des Waigolshäuser Seniorenkreises in Waigolshausen zum gemütlichen Beisammensein einfinden.

*Birgitta Roßdeutsch  
Fotos: Gabi Werhmann*



**Donnerstag 11.08.**

Hergolsh. 18:30 KDFB Jahres-  
hauptversammlung im  
Gasthaus Zum Engel

**Mittwoch 17.08**

Theilheim 13:00 Ausflug Zeiler  
Käppele, TP: am alten  
Kindergarten

**Mittwoch 24.08**

Waigolsh. 14:00 Seniorennachmittag  
im Pfarrsaal

**Beichtgespräch nach tel. Vereinbarung:**  
Pfarrer Benkert, 09384/231



*In den Kräutern und Blumen, die dem Himmel entgegenwachsen und die wir Maria zu Ehren sammeln und segnen lassen, duftet es nach Sommer und – nach Ostern. Von Maria geht ein attraktives Auferstehungsparfüm aus! Denn Marias Rettung ist die Antwort auf die uns bedrängenden Fragen: Wer holt uns einmal ans Licht? Wer gibt unserem Leben Zukunft? Und einige Kräuter und Blumen sollten wir zu den Gräbern unserer Lieben bringen. Gott hat sie längst in seinen Ostergarten geführt.*

*Quelle: image online*



**GEBETSMEINUNG  
DES PAPSTES FÜR**

*August*

Wir beten für kleine und mittlere Unternehmen, dass sie inmitten der ökonomischen und sozialen Krisen Wege finden, zu überleben, voranzuschreiten und weiter ihren Gemeinden zu dienen.



## Ökumenische Andacht

**am 29. Juli 2022**

in Obereisenheim im Pfarrgarten an der Kirche  
um 19 Uhr unter freiem Himmel,  
bei schlechtem Wetter in der Kirche

Unser Thema ist „**Betreten der Baustelle erwünscht**“

Nachdem wir uns aufgrund des Priestermangels  
in einem kirchlichen Wandel befinden  
sollen gute Gründe gefunden werden,

- warum wir trotzdem dabei sind
- und wir zu unserem gemeinsamen Gott stehen.

*Nach der Andacht gibt es traditionell*

*Leberkäsbrötchen und gekühlte Getränke.*

Auf Euer/Ihr Kommen freuen wir uns vom Herzen  
Euer Ökumenisches Team aus Schwanfeld



**Vorankündigung:**

Dieses Jahr findet die Wallfahrt von Schwanfeld nach Retzbach am **10. + 11. September** wieder statt.

Das heurige Pilgermotto ist:  
**„Die aber auf den Herrn hoffen, empfangen neue Kraft, wie Adlern wachsen ihnen Flügel!“**

Genauere Uhrzeiten werden noch veröffentlicht.

Auf Euer/Ihre Teilnahme freut sich

*Euer/Ihr Pfarrgemeinde-Team Schwanfeld*



**„Pfarrfest 2022**

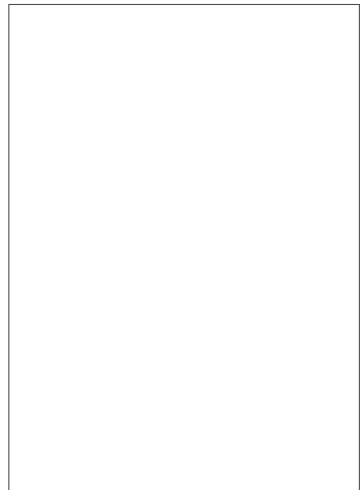
**und heiß war‘s“**

Begonnen wurde unser Pfarrfest mit einer Messfeier im Freien.

Unsere musikalische Begleitung von Beate und Sohn aus Mühlhausen, unterstützte uns temperamentvoll beim Singen der Lieder.

Danke!

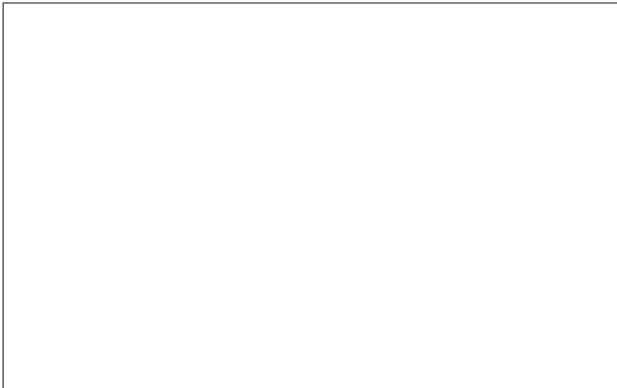
Unser Tagesthema wurde durch viele Puzzles-Teile, viele Ehrenamtliche, die sich für unsere Pfarrgemeinde einsetzen, begleitet.





Gleich dabei waren unsere beiden neuen Ministranten:

Veronika Kilian und Toni Müller, welche von Anna Holleber eingeführt worden sind.



Das neue Pfarrgemeinde-Team wurde eingeführt und **4** Mitglieder aus dem alten Gremium Pfarrgemeinderat verabschiedet:

Ulrike Lintl ist weiterhin in der Ökumene unterstützend tätig. Florian Hempel wechselte in den Mesner-Dienst. Oliver Sprenger gehört inzwischen zu den Himmeltägern an den entsprechenden Messfeiern.

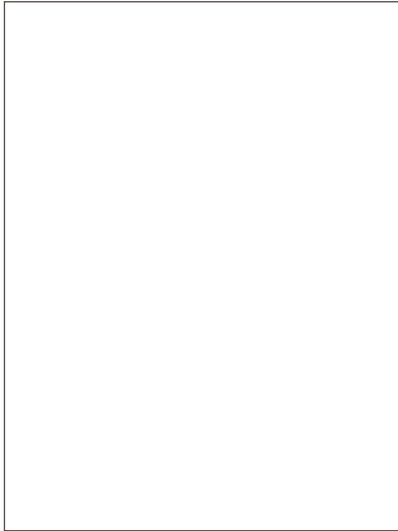
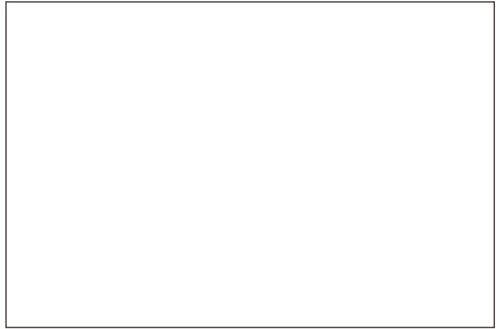
*von rechts nach links:*

*Günter Wehner, Ulrike Lintl, Florian Hempel, Oliver Sprenger.*

Beim Kinderwortgottesdienst-Team hören leider Anja Kilian und Margarete Wieland auf.

Danke für Eure Unterstützung. Wir wünschen uns, dass ein Ersatz für beide gefunden wird.

Sagt es uns bitte, wenn ihr euch einbringen wollt.



Nahezu einen Handschlag konnten sich wegen des Wechsels im Seniorenteam Markus und Hermine Wiesner mit Frau Elke Popp geben. Super, dass es weiter geht.

Schön, dass aus unserer Pfarrgemeinde so viele Ehrenamtliche dabei sind.

Danke an alle.

Mein Satz am Anfang: „und heiß war’s“

Alle Achtung an alle, die an diesen beiden heißen Tagen da waren und mitgefeiert haben.

Es konnten sehr gute Gespräche geführt werden. Wir konnten endlich nach der Auszeit „Corona“ uns wieder gemeinsam an einen Tisch setzen und uns austauschen.

*Silvia Seuling, Annabell Graf, Martin Kleinhenz*



## Waigolshäuser Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren,  
auch im August haben können wir uns treffen.  
Und zwar im Pfarrsaal zu Kaffee und Kuchen!

Mittwoch, den **24. August 2022**  
Beginn um **14.00 h**

Denkt auch dieses mal daran, Symptome die eventuell auf  
Corona hinweisen könnten, vorab abzuklären.

Bis dann! Bleibt gesund!

Anni und Gabi

## Reinigungsarbeiten

Wegen Reinigungsarbeiten in der Kirche bleibt diese vom  
**02. 08.** bis voraussichtlich **07.08.** für Besucher geschlossen.  
Bei Bedarf findet der Wortgottesdienst am **07.08.** im Freien statt.  
Die Kirchenverwaltung bedankt sich für ihr Verständnis.



**Wallfahrt nach Dettelbach 2022 am Sonntag, 04.09.2022**

Letztes Jahr haben wir nach Corona die Wallfahrt nach Dettelbach ab Neusetz angeboten.

Dieses Jahr laden wir euch zur Wallfahrt nach Dettelbach ab Waigolshausen ein. Wir laufen bis nach Neusetz und halten unterwegs an drei Stationen an. In Neusetz machen wir eine Pause und laufen dann in Prozessionsform weiter nach Dettelbach.

Je nachdem, wie fit ihr euch fühlt, gibt es die Möglichkeit, ab Waigolshausen zu laufen oder in Neusetz sich der Wallfahrt anzuschließen oder in Dettelbach den Gottesdienst zu besuchen.

Sollte jemand eine Mitfahrgelegenheit benötigen oder wenn jemand eine anbieten kann, bitte bis zum **25.08.22** im Pfarrbüro melden.

**Hier die Rahmendaten:**

**4.00 Uhr** Treffpunkt an der Kirche in Waigolshausen

**ca. 8.00 Uhr** Ankunft in Neusetz, am Spielplatz im Grafenbergweg

**8.30 Uhr** Weitergang nach Dettelbach

**ca. 10.30** Ankunft in Dettelbach

**10.45 Uhr** Gottesdienst in der Wallfahrtskirche

Um vier Uhr losgehen, zu einer Zeit, die unüblich ist und in den Morgen hineinlaufen, mal eine andere Möglichkeit, den Tag zu beginnen.



## Dettelbachwallfahrt

Nach zweijähriger Pause findet am ersten Septemberwochenende wieder eine Dettelbachwallfahrt statt. Am Samstag, den **03.** September starten wir um **9:00** Uhr an unserer Pfarrkirche und werden um zirka **14:00** Uhr in Dettelbach ein treffen.

Am Sonntag, den **04.** September beginnt der Gottesdienst in der Wallfahrtskirche um **7:45** Uhr. Wir teilen uns wieder einen Bus mit

Theilheim. Um besser planen zu können, liegen bei der Bäckerei Heinrich in Theilheim und in Wipfeld Listen aus. Hier können sich die Gottesdienstbesucher, die gerne den Bus nutzen möchten eintragen, oder telefonisch anmelden bei Petra Schneider, Tel.: **8410.**

Abfahrt in Theilheim: **6:45** Uhr und in Wipfeld um **7:00** Uhr an der Unterstellhalle. Wer möchte, kann

nach dem Gottesdienst mit dem Bus wieder zurück nach Wipfeld fahren.

Wir freuen uns über viele Wallfahrer sowie Gottesdienstbesucher.

*Das Gemeindeteam*

## Senioren

Nach langer coronabedingter Pause gab es wieder einen Seniorennachmittag im Pfarrhof. Bei schönstem Wetter und musikalischer Unterhaltung durch Sammy war es wieder ein gelungener Nachmittag.

Wir wünschen euch erholsame Sommertage!

*Das Seniorenteam*



## Sternwallfahrt nach Wipfeld

Im Rahmen des Fahrenfestivals fand in Wipfeld ein Pfarreiengemeinschaftsgottesdienst am Main statt – als Ersatz für die Sternwallfahrt. Es war ein gut besuchter Gottesdienst, denn viele Gläubige waren der Einladung nach Wipfeld gefolgt. Es sei ein schöner Neustart, nach zweijähriger Pause, am Wipfelder Mai-

ner die Messe feiern zu dürfen, sagte Pfarrer Volker Benkert am Ende des Gottesdienstes.

Er bedankte sich bei der Wipfelder Blaskapelle für die musikalische Gestaltung, bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben und bei den Gottesdienstbesuchern fürs kommen.



## Marienandacht „25 Jahre Projekt Pilgerheiligtum Schönstatt“



Im Rahmen der Feierlichkeiten hielt Sr. Karin-Maria Stenger am Freitag 15. Juli eine eindrucksvolle Marienfeier in unserer Kirche.

Gebetsvorlage war das eigens für das Jubiläumsjahr erstellte Andachtsbüchlein mit dem Motto „Königin mit DIR in die Zukunft“. Zusätzlich wurde das Jubiläumsgebet „Danke Maria! Mit DIR in die Zukunft“ ausgeteilt.

Die Texte wurden von Sr. Karin-Maria Stegner, Christel Dittmann und Katharina Selzam gelesen.



Am Ende wurde die Krugpost (Zettel) mit den von den Gläubigen aufgeschriebenen Wünschen, Bitten und Versprechen eingesammelt. Diese Notizen werden am 18. Juli beim nächsten Bündnisfeier verbrannt.

Die Andacht war Teil des Gebetsmarathon der in den 27 Wochen zwischen der Jubiläums-Auftaktfeier am 24. März bis zur Schlussfeier am 1. Oktober läuft. Jeweils für eine Woche wird für eine der 27 deutschen Diözesen und ihren Bischof gebetet.

Während dieser Zeit brennt im Urheiligtum für diese eine Kerze. In der Woche vom 10. bis zum 16. Juli wurde für unser Bistum und Bischof Franz Jung gebetet.

Als Dankeschön erhielt Sr. Karin-Maria zum Schluss viel Applaus und ein kleines Präsenttäschchen mit Wipfelder Köstlichkeiten von Marita Oechsner überreicht.

Geschichte Pilgerheiligtum Schönstatt:

Drei Pilgerheiligtümer mit dem Bild der Dreimal Wunderbaren Mutter, Königin und Siegerin von Schönstatt wurden im Urheiligtum 1997 gesegnet und ausgesandt. Inzwischen gibt es ca. 6.400 Pilgerheiligtümer. In Wipfeld sind drei Heiligtümer unterwegs und wandern immer im gleichen Zyklus von Haustüre zu Haustüre.



Weitere Infos und Interessantes finden Sie unter „ <https://www.pilgerheiligtum.de/jubilaum/> „

(Text und Bilder Werner Oechsner)



## Kleine & große Schätze unserer Pfarrei

### Wallfahrtsbilder & -geschichte



Das älteste und historisch wertvollste Wallfahrtsbild ist eines, das augenscheinlich nicht in die Wallfahrtsgeschichte Wipfelds passt. Es ist aus der Zeit um **1750** und zeigt auf der einen Seite die Vierzehn Nothelfer, das Gnadenbild aus Vierzehnheligen. Auf der anderen ist das Gößweinsteiner, die Dreifaltigkeit bei der Krönung Mariens dargestellt. Bereits **1986** wurde dieses an das Diözesanarchiv Bistum Würzburg zur Aufbewahrung übergeben. Heute steht es wunderbar restauriert im Museum in Dettelbach. Zuletzt war es während der **1100-Jahrfeier 2018** in Wipfeld ausgestellt. Für eine Wallfahrt aus Wipfeld zu diesen Orten sind keine Aufzeichnungen, Belege auffindbar.



Zu Gößweinstein gibt es durch den umtriebigen Eulogius Schneider \***20.10.1756**/†**1.4.1794** (Philosoph, Schriftsteller, Mönch, Priester, Aufklärer, Professor für Literatur und schöne Künste, Revolutionär und Jakobiner) jedoch zumindest eine musikalische Verbindung. Der in Wipfeld geborene Eulogius Schneider schrieb **1780** während seiner Zeit bei den Bamberger Franziskanern das Dreifaltigkeitslied „Sei gelobt und hochgepriesen“, welches sich sicherlich auf die Dreifaltigkeitsverehrung in Gößweinstein bezieht. In jener Zeit wurden Bamberger Franziskaner zur Unterstützung der Geistlichen in Gößweinstein eingesetzt, um den großen Wallfahrerstrom zu bewältigen. Gößweinstein zählte damals, wie heute immer noch, zu

den größten Dreifaltigkeitswallfahrtsorten in Deutschland.

Vorstellbar ist, dass sich Wipfelder, der um **1740** beginnenden großen Wallfahrt aus unterfränkischen Gemeinden, mit bis zu **4000** Gläubigen anschlossen um nach Gößweinstein zu pilgern.



Auch der Ursprung der uns allen bekannten Wallfahrt zur schmerzhaften Mutter Gottes von Dettelbach „Maria im Sand“ liegt im Dunklen. Hinweise und Berichte deuten allerdings auf den Anfang des **18.** Jahrhunderts hin. So wurde beim Wiederaufbau und Restauration des



Büttnerhauses aus Wipfeld im Freilandmuseum Bad Windsheim, Fragmente eines Wallfahrtszettels mit einem Mariengebete aus dem Jahre 1711 gefunden, das wohl ursprünglich aus Dettelbach stammte.



Der Überlieferung nach wurde sie gegen Ende des 19. Jahrhundert eingestellt. Während des zweiten Weltkrieges haben sich Frauen aus Wipfeld der Hirschfelder Wallfahrt angeschlossen und so die alte Tradition neu belebt. Seit dem Kriegsende 1945 gibt es wieder eine eigenständige Wallfahrt aus Wipfeld. Diese findet jährlich am ersten Septemberwochenende statt und wurde



nur in den Coronajahren 2020 und 2021 ausgesetzt. In den Hochzeiten der Nachkriegsgeschichte nahmen um die hundert Gläubige teil, darunter auch annähernd 30 Musiker, die für die musikalische Begleitung sorgten. Auch heute, bei den letzten Wallfahrten machten sich



noch 50 Pilger betend, bittend, singend und meditierend auf den Weg.



Angeführt wird der Zug vom Träger der Wallfahrtsstange mit dem Gnadensbild.

Das ab 1945 verwendete Bild zeigt eine Pietà, das Gnadensbild der Dettelbacher Wallfahrtskirche und eine Kreuzigungsdarstellung. Für deren Geschichte sind keine Informationen vorhanden. Vermutlich wurde sie im Zuge der Wiederbelebung der Wallfahrt 1945 angefertigt. Im Jahr 1998 wurde die etwas schwere und unhandliche Wall-



fahrtsstange durch eine geschnitzte Darstellung einer Pietà und unserer Kirche ersetzt. Das Holz hierfür stammt aus dem Steigerwald, die Schnitzereien wurden vom Frankenwinheimer Martin Friedrich ausgeführt und die farbliche Gestaltung übernahm ein Bamberger Kirchenmaler. Gestiftet wurde sie von Paula und Otto Selzam anlässlich ihres 60. Geburtstages. Während des Wallfahrtsamtes am Sonntag den 6. September 1998 wurde sie feierlich gesegnet. Auf dem Rückweg dieser Wallfahrt wurden beide mitgeführt. Seit dieser Zeit stehen nun zwei Wallfahrtsstangen im Langhaus unserer Kirche.

In diesem Jahr findet die Wallfahrt wieder traditionell am ersten Septemberwochenende statt. Auf Schusters Rappen gehts am Samstagmorgen Richtung Dettelbach, Sonntagfrüh findet das gemeinsame Wallfahrtsamt mit den Pilgern aus Theilheim, Rimbach und Wipfeld statt, danach geht es auf dem gleichen Weg wieder zurück.

Die Wallfahrtskirche Maria im Sand Dettelbach stellt in diesem Jahr in ihrem Wallfahrtszetteln den Frieden in der Welt und im Besonderen für die Ukraine in den Mittelpunkt.

<p>Das Jahr 2022 hat unsere Welt mit dem Krieg in der Ukraine in stürmisches Fahrwasser gebracht. Mit dem diesjährigen Wallfahrtslied wollen wir unsere Liebe Frau von Dettelbach bestürmen, dass für die Menschen in der Ukraine der Krieg bald zu Ende ist. Erbitten wir die Fürsprache unserer Schmerzensmutter für die Opfer des Krieges, für die Flüchtlinge und Vertriebenen und für alle Menschen, die ihr Leben für Frieden und Freiheit einsetzen.</p> <p>Geleite durch die Wellen!  <b>Friedenswallfahrt 2022</b>      O Maria hilf!</p> <p>Wallfahrtskirche      Maria im Sand      Dettelbach</p> <p>Mutter der Schmerzen      Bitte für uns</p> 	
--	--

„Geleite durch die Wellen/Friedenswallfahrt 2022/O Maria hilf!“

Im Jahre 2008 wurde das Kultur- und Kommunikationszentrum Dettelbach (KuK) mit integriertem Museum „Pilger & Wallfahrer“ eröffnet. In der Ausstellung sind alte und moderne Kunst, viele Geschichten und Einblicke in die Wallfahrten ausgestellt. Es ist zentral am Rathausplatz 6 gelegen und allemal Ausflug wert.



Bis bald

*Ihr Werner Oechsner*

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung, die vielen interessanten Gespräche, der Überlassung von Aufzeichnungen, Dokumenten und Bildern.

Vorschläge, Eingaben, Anregungen für weitere Berichte und Rückmeldungen zu diesem Thema senden Sie bitte an: Werner Oechsner/T: **09384/8810987**/w.oechsner@freenet.de

## Kräuterbüschel

Das Binden der Kräuterbüschel findet am Donnerstag, den **11. August 2022** ab **13:00** Uhr bei Renate Brehm statt. Wer Material zur Verfügung stellen kann, möchte dies bitte bei Renate Brehm abgeben oder sich wegen Abholung mit ihr in Verbindung setzen. (Tel. **8419**)

Über fleißige Helfer würden wir uns natürlich sehr freuen. Verkauf der gesegneten Kräuterbüschel ist nach der Wort-Gottes-Feier zu Maria Himmelfahrt



**Einladung zur Jahreshauptversammlung des KDFB  
ZV Hergolshausen am Donnerstag, den 11.08.2022  
um 18:30 Uhr im Gasthaus zum Engel**

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Verlesen des Protokolls
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Bericht der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge

Alle unsere Mitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

Im Anschluss an die Versammlung gibt es noch eine Brotzeit.

Das Vorstandsteam  
Renate Wehner



## Der Hergolshäuser Frauenbund und die Schweinfurter Schokoladenseiten....

Unter diesem Motto konnte endlich unsere Veranstaltung mit der Gästeführerin Renate König stattfinden.

Los ging es am Rückert-Denkmal mit einer Kugel Schokoeis.

Dort durften wir viel über den berühmten Sohn der Stadt erfahren, ebenso über das schöne Rathaus.



Weiter ging es zum ältesten Gebäude der ehemals freien Reichsstadt, zur Johanniskirche.

Immer wieder wurden Anbauten im

Lauf der Jahrhunderte vorgenommen und so gibt es viele Stilrichtungen an dem Kirchengebäude.



Über versteckte Eckchen der Stadt ging es durch die krumme Gasse zum Schrottturm mit seinem schönen, schattigen Platz!

Dort wurden wir von Micheal mit leckerer Schokolade und einem Gläschen Rotwein empfangen....



Genussvoll ging so unsere tolle Führung zu Ende, und wir konnten viele schöne Momente und neues Wissen mitnehmen!

Herzlichen Dank an Renate und ihrem Mann Michael für den wunderbaren, informativen Abend und den Genuss bei Wein und Schokolade.

Den Abend ausklingen ließen wir beim gemütlichen Beisammensein am Marktplatz.



*Renate Wehner*

*Bilder: Margarita Dusel*

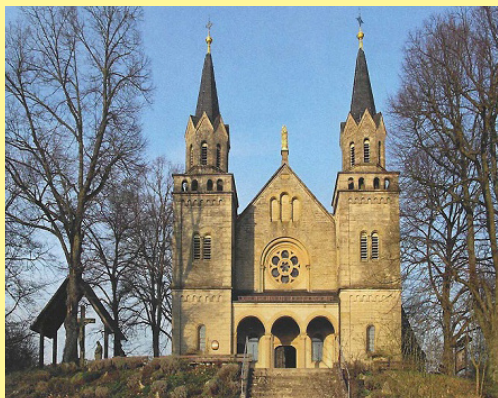




## Seniorenkreis Theilheim

*Ausflug zum Zeiler Kuppel*

*„Mari unbefleckte Empfängnis“*



am Mittwoch, den 17. August 2022

Abfahrt: 13:00 Uhr am alten Kindergarten

Kosten: 15.- €

Anmeldung bei: Birgitta Rodeutsch, Tel. 09384-1242

Gäste sind herzlich Willkommen.

## Dettelbach-Wallfahrt

Herzliche Einladung zur Dettelbach-Wallfahrt am Samstag, den 3. September. Beginn ist um 9:00 Uhr in der Kirche, Mittagsrast im Biergarten in Kaltenhausen.

In diesem Jahr werden wir nur den Hinweg nach Dettelbach laufen.

Am Sonntag, den 4.9. beginnt unser Wallfahrtsamt in der Wallfahrtskirche „Maria im Sand“, das wir zusammen mit den Wallfahrern aus Wipfeld und Rimbach feiern, um 7:45 Uhr. Wir freuen uns auf zahlreiche Mit-Wallfahrer!

*Gemeindeteam und Kirchenverwaltung*

## **Pfarr- und Kindergartenfest**

Nach drei Jahren konnten wir am **3. Juli** endlich wieder das Pfarr- und Kindergartenfest feiern.

Es startete bei strahlendem Sonnenschein mit einem feierlichen Gottesdienst im Römmeltsgarten. Die Kindergartenkinder gestalteten dabei die Schöpfungsgeschichte nach und sangen Lieder dazu.

Im Anschluss konnten wir das leckere Essen, welches durch den Pfarrgemeinderat vorbereitet wurde, bei einem gemütlichen Zusammensein genießen.

Der Höhepunkt des Tages war die Aufführung der Kindergartenkinder, die sich in den Wochen davor intensiv mit dem Thema „Natur erleben – Umwelt schützen“ beschäftigt hatten. Mit großer Freude erzählten uns die Kinder in Ge-

dichten, Tänzen und Liedern, wie wichtig gesundes Gemüse, Müllvermeidung und den Schutz unserer Erde ist. Für so viel Einsatz bekamen die Kinder natürlich einen großen Applaus.

Mit vielen Attraktionen wie der Tombola, einer Spielstraße zum Thema „Nachhaltigkeit“ und einem spannendem Schätzspiel konnten wir einen abwechslungsreichen Nachmittag erleben, der durch selbstgebackene Kuchen und Torten und Gegrilltes einen schönen Ausklang fand.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

*Eva Seufert (Elternbeirat)*

*Foto: Otto Friedrich*



Sich freuende Schülerinnen und Schüler. In normalen Zeiten war es einfach zu sagen, wofür dieses Bild steht: Schulende, Ferienanfang. Doch seit zwei Jahren sind die Zeiten auch für euch Schülerinnen und Schüler nicht normal. Da kann eine solche Zeichnung auch ganz anderes ausdrücken: Dass ihr nach wochenlangen Schulschließungen endlich wieder in die Schule konntet, um gemeinsam zu lernen, Freundinnen und Freunde wiederzusehen, Spaß zu haben. Oder dass ihr euch einfach freut, dass ihr bisher alle durch die Pandemie gekommen seid, ohne ernsthaft krank zu werden. Oder viel-

leicht ist es auch ein Bild, das die Freude ausdrückt, endlich wieder ohne Maske im Klassenraum sitzen zu können ... Nur wenige Beispiele, die mir eines ganz klar machen: Wie viel ihr Schülerinnen und Schüler in den letzten zwei Jahren geleistet habt; auf wie viel ihr verzichtet habt, um ältere und gefährdetere Menschen zu schützen. Zu Hause lernen, keine Klassenfahrten, kein Sport im Verein und vieles mehr. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei euch bedanken. Das war und das ist klasse. Ihr habt euch die Ferien wirklich verdient. Habt viel Spaß und kommt gesund zurück.



Foto: BuH/picture alliance/Zoonar | scusi

Foto: picture alliance/Zoonar | scusi



## Faith Post



**Bleib' mit deinen Sorgen nicht allein.**

Seien es schlechte Noten oder  
die verpasste Versetzung.

Sei es Ärger mit Lehrern  
oder Mitschülern.

Kummer mit der Familie  
oder mit der Liebe.

Bleib' mit deinen Sorgen  
nicht allein. Nie!

Sprich mit anderen:

Eltern, Lehrern,

Freunden, Mitschülern.

Hauptsache, du frisst nichts  
in dich hinein.

Sprich mit Gott.

Auch das macht  
Sorgen leichter.

Du bist mit deinen Sorgen  
nicht allein. Nie!

Foto: BuH/picture alliance/photothek | Thomas Koehler

